

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und
Tourismus

Ihr Ansprechpartner

Falk Lange

Durchwahl

Telefon +49 351 564 60200

falk.lange@smwk.sachsen.de*

30.12.2015

Große Dankesparty für die freiwilligen studentischen Helfer bei Betreuung und Integration der Flüchtlinge

Medieneinladung

Sachsen sagt Danke! – so heißt eine Party, mit der sich das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst gemeinsam mit der Konferenz Sächsischer Studierendenschaften (KSS) und dem Staatsschauspiel Dresden bei den Studierenden für ihre große und ehrenamtliche Hilfsbereitschaft bei Aufnahme, Betreuung und Integration der Flüchtlinge bedanken möchte. Ohne die zahlreiche, ehrenamtliche Hilfe auch von studentischer Seite wäre den geflüchteten Menschen nicht so gut geholfen worden, wie es in den letzten Monaten geschah. Die Studierenden organisieren das Ankommen, helfen bei der Orientierung in einer neuen Umgebung, begleiten bei Behördengängen und Arztbesuchen, unterrichten Deutsch, überlegen sich Freizeit- und Sportangebote, kümmern sich um Familien, traumatisierte Kinder und unbegleitete Minderjährige. Sie nehmen dafür Abstriche am Studium in Kauf. Kurzfristig wurden auch zahlreiche Kultur- und Hilfsangebote geschaffen, um das Ankommen zu erleichtern. Bei der Dankesparty sollen einmal die Helfer aus der sächsischen Studierendenschaft im Mittelpunkt stehen. Es soll ein schöner Abend werden. Die Studierenden erwartet ein Wintergrillen und Live-Musik von mehreren Bands und DJs. Sachsens Wissenschaftsministerin Dr. Eva-Maria Stange sowie Vertreter der KSS und des Staatsschauspiels werden sich persönlich und stellvertretend für die Flüchtlinge für die Hilfe der Studierenden bedanken.

Wir laden Sie recht herzlich zu dieser Veranstaltung ein:

- Datum: 9. 1.2016
- Zeit: Einlass ab 17:30 Uhr
- Ort: Kleines Haus des Staatsschauspiels Dresden, Glacisstraße 28, 01099 Dresden

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Über Ihr Kommen und Ihre Berichterstattung würden wir uns sehr freuen. Zur besseren Planung bitten wir um eine kurze Anmeldung unter presse@smwk.sachsen.de.